



Wochennotizen

Woche vom 21.09.2015 bis 27.09.2015

Montag, 21.09.2015

Heute beginnt unsere Haushaltsklausur in Kiel. Zunächst besprechen wir in der Fraktion unsere Schwerpunkte. Nachmittags geht es gemeinsam mit Vertretern der Regierung um die Einzelpläne der Ministerien. Zu Hause erwartet mich ein vollgepackter Schreibtisch. Es gibt viel zu tun, denn am vergangenen Wochenende ist einiges liegen geblieben.

Dienstag, 22.09.2015

Heute bin ich wieder im Landeshaus. Als Erstes beraten wir im Petitionsausschuss einige Eingaben. Später tagt der Fraktionsvorstand. Da ich Obfrau im Friesenhof Untersuchungsausschuss bin, gehöre ich nun dazu. In der wöchentlichen Fraktionssitzung berichten unser Fraktionsvorsitzender Ralf Stegner und Ministerpräsident Torsten Albig von den Gesprächen innerhalb der SPD zur Vorbereitung des morgigen Flüchtlingsgipfels. Die Flüchtlingssituation steht auch im Mittelpunkt der Kommunalen Runde, die am Abend im Plenarsaal stattfindet. Mit den SPD-Kommunalpolitikern sprechen wir aber auch über den Entwurf zum Haushalt 2016 und den Stand in Sachen Schulassistenz. Erst spät komme ich nach Hause.

Mittwoch, 23.09.2015

Morgens heißt es Koffer packen, denn es geht wieder für drei Nächte auf Reisen. Der Arbeitstag startet in Kiel mit einer Sitzung des Arbeitskreises Innen und Recht. Später, am Schreibtisch, schreibe ich eine Kolumne für die Uetersener Nachrichten. Dann werden noch letzte Fragen in Sachen Friesenhof-Ausschuss geklärt. Danach fahre ich nach Steinberg im Kreis Schleswig-Flensburg. Dort nehme ich an einer [Veranstaltung zur Entwicklung der ländlichen Räume](#) teil. Bis nach 21 Uhr diskutieren wir, was auf uns zukommen könnte und wie wir den Wandel aktiv gestalten können. Anschließend fahre ich zurück nach Eckernförde, um bei meiner Landtagskollegin Jette Waldinger-Thiering vom SSW zu übernachten.

Donnerstag, 24.09.2015

Mit Jette Waldinger-Thiering bespreche ich Kulturthemen, unter anderem die [Eckpunkte des Bibliotheksgesetzes](#). Dann ziehe ich um ins Stadthotel. Nach und nach treffen die anderen Mitglieder des Arbeitskreises Bildung zur Klausurtagung ein.

Wir starten mit einer Schulbesichtigung und sprechen mit der Schulleitung, dem Personalrat und dem Schülersprecher über Lehrerfortbildung und DaZ-Klassen. Der Tag endet mit einem gemeinsamen Abendessen beim Italiener. Es gibt frische Muscheln – lecker!

Freitag, 25.09.2015

Beim Frühstück besprechen wir die Ergebnisse des so genannten Flüchtlingsgipfels, der gestern in Berlin stattgefunden hat. Der Bund beteiligt sich endlich nachhaltig an den Kosten und entlastet Länder und Kommunen. Aber wie immer bei einem Kompromiss gibt es auch ein paar Punkte, die uns nicht so gut gefallen. [Unsere Kollegin Serpil Midyatli bringt in ihrer Pressemitteilung unsere Meinung auf den Punkt.](#) Auch heute, am zweiten Tag der Klausur, wird eine Schule besichtigt. Dort sprechen wir unter anderem über Schulübergangsempfehlung und Schulassistenten. Am Nachmittag und Abend geht es weiter mit der internen Diskussion zu aktuellen Gesetzesvorhaben und zum Haushalt. Zwischendurch bleibt aber auch Zeit für einen kurzen Spaziergang am Strand.

Samstag, 26.09.2015

Der letzte Tag der Klausur bricht an. Unsere Themen heute sind unsere Arbeitsschwerpunkte der kommenden Monate und Termine. Wir planen diverse Besuche in Schulen und anderen Bildungs- und Kultureinrichtungen. Mittags verabschieden wir uns von Eckernförde. Ich fahre gleich weiter nach Quickborn zum Workshop des Kreisverbands zum Thema Demokratieinitiative. Gemeinsam mit Vertretern des Kreisvorstands und aus mehreren Ortsvereinen machen wir uns Gedanken über Demokratie, Politikverdrossenheit und Wahlbeteiligung. Zum Abschluss des Tages kann ich das Jubiläumskonzert der Chorknaben in der Uetersener Klosterkirche genießen.

Sonntag, 27.09.2015

Da morgen der Verwaltungsrat der Elmshorner Sparkasse tagt, muss ich mich vorbereiten und Vorlagen studieren. Außerdem wartet ein Wäscheberg auf mich, und auch der Garten freut sich über meine Stippvisite. Aber Eile mit Weile...